



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 229/GP

18.09.2014

**Seehofer und Huml für intensive Gesundheitsvorsorge - Neues
Dienstgebäude des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege feierlich
eingeweiht**

Das neue Dienstgebäude des Bayerischen Gesundheits- und Pflegeministeriums ist am Donnerstag in München feierlich eingeweiht worden. Dabei sprach auch Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer zu den rund 250 Ministeriums-Mitarbeitern, die seit Mitte August am neuen Standort in der Nähe des Münchner Ostbahnhofs untergebracht sind. Anschließend wurde das Gebäude kirchlich gesegnet durch Domdekan Dr. Lorenz Wolf und die Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler.

Der Ministerpräsident übergab der Bayerischen Gesundheitsministerin Melanie Huml symbolisch einen 1,30 Meter großen Schlüssel. Er betonte: "Es ist eine Premiere in der Geschichte Bayerns, dass es jetzt ein eigenständiges Gesundheits- und Pflegeministerium gibt - und es ist ein wichtiges Signal." Die Menschen müssten sich darauf verlassen können, dass sie im Krankheitsfall und im Alter nicht allein gelassen werden. Es sei zudem richtig, dass Melanie Huml die Vorsorge als einen Schwerpunkt ihrer Politik gewählt habe, denn: "Prävention ist die beste Medizin."

Die Ministerin sagte: "Hell und freundlich, kompakt und modern - das sind die Attribute unseres neuen Domizils, in dem wir die wichtigen Zukunftsthemen anpacken werden. Ein Beispiel ist neben dem Bayerischen Präventionsplan unser Förderprogramm für Landärzte. Außerdem werden wir weiter bayerische Akzente in der Bundespolitik setzen - etwa bei der Krankenhausreform!"

Das Bayerische Gesundheits- und Pflegeministerium war im vergangenen Herbst neu geschaffen worden. Hintergrund ist die wachsende Bedeutung dieser Bereiche in Zeiten des demografischen Wandels. Am neuen Standort am Haidenauplatz 1 sind für das Ministerium 8.650 m² Büro- und Funktionsflächen angemietet worden. Der Quadratmeterpreis liegt bei den Büroräumen bei circa 14 Euro.